

## Inhaltsverzeichnis

	Seite
EINLEITUNG	7
① ÜBER DIE PHILOSOPHISCHE GRUNDLEGUNG EINER EINHEITLICH-GANZHEITLICHEN SPRACHANSCHAUUNG IN DEN FICHTE-STUDIEN DES NOVALIS	9
1. Ein bewußter Weg zur Grenzerfahrung des Bewußtseins	11
2. Die Basis des Philosophierens	33
3. Sprache und Wahrheit	46
4. Bild und Zeichen	69
5. Das Ganze als Wahrheit und Schein	76
6. Sprache und Wirklichkeit	85
7. Der absolute Gegensatz und die Erscheinung der Freiheit im Bereich des Gegenstandes	91
8. Das Gleichgewicht in der 'These Gott'	108
9. Darstellung und Poesie	115
II. DIE KONKRETISIERUNG DER SPRACHAUFFASSUNG IN DEN ENZYKLOPÄDISCH-WISSENSCHAFTLICHEN WERKEN UND IN DER DICHTUNG: - DIE SPRACHE DES 'MAGISCHEN IDEALISMUS'	127
1. Vom Nicht-Ich zum Du	133
② Die Fähigkeit des 'magischen Idealismus'	139
3. Über die Natur	147
④ Rede und Gesang	158
⑤ Die Freiheit der Sprache im 'Monolog'	171
6. Zur Gegenwartsbedeutung der Sprachauffassung des Novalis	176
ERWEITERTES INHALTSVERZEICHNIS	195
LITERATUR	198